

MIG startet neue Markterkundungsverfahren und veröffentlicht aktuelle Ergebnisse

Bereits 111 Markterkundungsverfahren abgeschlossen // 54 der bisher geprüften Gebiete könnten Förderung erhalten, um Funklöcher zu schließen // Weitere 102 Markterkundungen gestartet // Aktuelle Ergebnisse auf der MIG-Website

Naumburg, 20.12.2021. Nach bisher vier Tranchen mit insgesamt 111 Markterkundungsverfahren hat die MIG 54 Gebiete mit Funklöchern ermittelt, die für die Mobilfunkförderung in Frage kommen. In 57 Gebieten haben die dortigen Mobilfunknetzbetreiber einen eigenwirtschaftlichen Ausbau innerhalb der nächsten drei Jahre angekündigt.

Für alle Gebiete, die für eine Förderung in Frage kommen, läuft nun die Standortvorbereitung. Diese umfasst mehrere Schritte:

- die Identifikation geeigneter Standorte für neue Mobilfunkmasten oder -stationen,
- die Akquise und vorvertragliche Sicherung der Grundstücke, auf denen die geförderte Mobilfunkinfrastruktur errichtet werden soll,
- die Abstimmung mit den örtlichen Behörden, damit erforderliche Genehmigungen anschließend schneller erteilt werden können,
- die technische Vorplanung des Ausbaus dieser Standorte.

Sobald die Standortvorbereitungen abgeschlossen sind, werden die Förderaufrufe für die vorbereiteten Gebiete veröffentlicht. Ab diesem Zeitpunkt können sich potenzielle Antragsteller wie zum Beispiel die Tower Companies um eine Förderung bewerben, um auf dieser Basis möglichst schnell neue Funkmasten zu errichten.

Aktuell werden in einer fünften Tranche 102 weitere Markterkundungsverfahren gestartet. Nun haben die Mobilfunknetzbetreiber acht Wochen Zeit, sich zu äußern, ob sie in den Gebieten einen eigenwirtschaftlichen Ausbau planen. Im Laufe des nächsten Jahres werden einige hundert weitere Markterkundungen folgen. Damit setzt die MIG im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV) die Mobilfunkförderrichtlinie weiter in die Praxis um.

Eine Komplettübersicht aller Markterkundungsgebiete mit dem jeweils aktuellen Status und konkreten Ergebnissen der Erkundung ist auf der Website der MIG zu finden: www.netzda-mig.de/mobilfunkausbau/markterkundungsverfahren

Zur MIG: Das bundeseigene Unternehmen mit Sitz in Naumburg (Saale) wurde im Januar 2021 gegründet und setzt im Auftrag des BMDV die Mobilfunkstrategie des Bundes in die Praxis um. Mit der Förderung neuer Mobilfunkmasten wird die MIG dazu beitragen, bestehende Funklöcher in Deutschland zu beseitigen.

[zurück](#)

Kontakt

Schreiben Sie uns.

E-Mail:

info@netzda-mig.de

[Kontaktformular](#)

Telefon:

[03445 710 420 1](tel:034457104201)

Standorte

Naumburg (Geschäftsstelle)

Markt 10, 06618 Naumburg (Saale)

[auf GoogleMaps anzeigen](#)

Berlin

Linkstraße 4, 10785 Berlin

[auf GoogleMaps anzeigen](#)